

Kopfkohlsortiment



Seminis
grow forward

Weißkohl für den Frischmarkt

Pandion



Länderübergreifend ein bewährter Standard für die früheste Ernte im Mai

- Frühester runder Kohl für die ersten Pflanztermine unter Abdeckung
- Die Ernte erfolgt im Mai, die Feldhaltbarkeit beträgt einige Tage
- Empfohlen für die Engpflanzung
- 800 g bis 1 kg schwere Köpfe

Menzania



Die Sorte mit dem süßen Geschmack

- Lockerer, süß schmeckender Gourmetkohl
- Die Entwicklungszeit beträgt rund 105 Tage
- 3-5 Kilo schwere Köpfe
- Bei satzweiser Pflanzung von Anfang April bis Ende Mai gut geeignet für Ernten von Anfang August bis Anfang Oktober

SV3388JL



Kohl für den Frischmarkt mit einer Dauerkohlstruktur

- Züchtung im Bereich kleinfallender, runder Lagerkohl
- Besondere Eignung für hohe Pflanzdichten von 50-70 Tsd. Pfl./ha
- Sehr uniformes Wachstum
- Erreicht ideale Gewichte für den Frischmarkt von rund 1,0-2,5 Kilo
- Gute Lagereignung

SV3389JL



Der runde Frischmarktkohl für alle Zwecke

- Eignung als später Sommerkohl und auch als Kohl für die Lagerung
- Hohe Ausbeute an uniformen Köpfen
- Durch die feine Blattschichtung vielseitig vermarktbare
- Vielseitig einsetzbar für mittlere und hohe Pflanzdichten

SV3404JL



Der Dauerkohl für die längste Lagerung bis April

NEUHEIT

- Lagerkohl für die lange Lagerung bis April
- Runde, fest geschichtete Köpfe
- Verträgt auch höhere Pflanzdichten – unsere Empfehlung: 2.5 – 4 Pfl / m²
- Sehr gesunde Pflanze, die Blätter haben eine starke Wachsschicht

Kronos



Ein später, großfallender Dauerkohl für die Verarbeitung und Lagerung

- Später, großfallender Lagerkohl
- Hervorragende Feldgesundheit und -haltbarkeit durch gute Wachsschicht
- Geeignet für die Ernte frisch vom Feld und für die lange Lagerung
- Sehr hohes Ertragspotential (großfallender Dauerkohl)
- Gute Eignung für die Verarbeitung zu Sauerkraut, frisch vom Feld und aus dem Lager

Weißkohl für die industrielle Verarbeitung

Rinda



Der Industriekohl für die allererste Sauerkrautproduktion

- Sehr schneller Industriekohl für die Verarbeitung im August
- Empfohlen für die frühen Industriekohlpflanzungen Ende März / Anfang April
- Das Erntefenster beträgt einige Tage
- Gibt das erst frische Sauerkraut in der neuen Saison

Weißkohl für die industrielle Verarbeitung

Tobia



Die schnelle Industriesorte für den Start in die Verarbeitungssaison von Sauerkraut

- Schnelle Industriesorte für die Ernte von Anfang August bis Ende September
 - Sehr langes Erntefenster in Relation zur schnellen Abreife
 - Sehr homogenes Wachstum
 - Hervorragend für die maschinelle Ernte geeignet
-

Vestri



Die Hochertragssorte für die Vermarktung in der Hauptsaison von Ende August bis Anfang Oktober

- Mittelpäte Standardsorte für die Industriebelieferung ab September
 - Hervorragende Feldgesundheit und Feldhaltbarkeit
 - Geeignet für die Maschinenernte
 - Für die Verarbeitung zu Sauerkraut
-

Ambrosia



Der qualitative hochwertige Industriekohl für die Haupternte im September / Oktober

- Sehr gute Qualität der weißen Innenblätter
 - Sehr gute Sorte für die Sauerkrautproduktion
 - Starkwüchsig mit kurzem Innenstrunk
 - Sehr ertragreich
-

Kolia



Der dicke und feste Kohl für die Verarbeitung

- Späte Industriesorte für die Ernte von Ende September bis November
 - Sehr gute Eignung für die Maschinenernte
 - Sehr fest und fein geschichteter Industriekohl
 - Sehr hohe Standfestigkeit
 - Gute Haltbarkeit im Feld
-

Fundaxy



Eine späte Industriesorte für die Ernte von Mitte Oktober bis zum November

- Sehr späte Industriesorte für die Ernte ab Mitte Oktober bis zum Frost
 - Sehr gut geeignet auch zur Lagerung (sehr ertragreiche Lagersorte)
 - Hohe Thripstoleranz durch eine dicke Wachsschicht auf den Blättern
 - Dauerkohlqualität
-

SV3394JH



Der späte Industriekohl mit einer Lagereignung bis Februar

NEUHEIT

- Später Kohl besonders für die Sauerkrautproduktion
 - Große Köpfe mit dünnen, fest geschichteten Blättern
 - Starke Wachsschicht, gute Feldgesundheit
 - Großes Erntefenster bis in den Spätherbst
-

Atria



Der bewährte Standard für die späte Krauternte

- Sehr helle Blätter mit bester Eignung für die Sauerkrautproduktion
- Feine Blattschichtung
- Lagereignung bis Dezember
- Wüchsige Pflanze mit viel Umblatt

Rotkohl

Zelox



Ein großfallender Rotkohl für die Industrie und den Frischmarkt

- Später, großfallender Industrie- und Lagerrotkohl
- Sehr hohe Stresstoleranz
- Geeignet für die Ernte Frisch vom Feld und für die lange Lagerung

ROXY



Roxy, die bewährte Rotkohl-Standardsorte

- Sehr später, kleinfallender, runder Lagerrotkohl
- Langjähriger Standard für längste Lagerung und hohe Qualität
- Geeignet für Eng- und Weitpflanzung

Kopfkohlsortiment (sortiert nach Typ und Entwicklungszeit)

Sorten	Kopfform	Pfl/m ²	ca. durchschnittliches Kopfgewicht in kg je Pflanzdichte	ca. Entwicklungszeit in Tagen	Pflanzung	Empfohlene Erntezeit						Lager-eignung	Resistenz
						Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.*	
Weißkohlsortiment für den Frischmarkt und für Krautsalat													
Pandion	rund		0,8 – 1,0	60	März								–
Menzania	flachrund	2,5 – 3	3,0 – 5,0	105	April – Mai								–
SV3388JL	rund	3,5 – 6	1,0 – 2,5	120	April – Juni								gut
SV3389JL	rund	3,5 – 6	1,0 – 3,0	125	April – Juni								gut
SV3404JL	rund	2,5 – 4	1,5 – 3,0	130	April – Juni								sehr gut
Kronos	rund	3 – 4	3,0 – 5,0	140	Mai								gut
Weißkohlsortiment für die industrielle Verarbeitung zu Sauerkraut und Krautsalat													
Rinda	rund	2,5 – 3	4,0 – 8,0	90	April / Mai								–
Tobia	rund	2,5 – 3	5,0 – 8,0	100	April / Mai								–
Vestri	flachrund	2,5 – 3	5,0 – 8,0	120	April – A. Juni								HR Foc:1
Ambrosia	flachrund	2,5 – 3	4,0 – 8,0	130	Mai – A. Juni								–
Kolia	flachrund	2,5 – 3	4,0 – 6,0	135	Mai – A. Juni								HR Foc:1
Fundaxy	rund	2,5 – 3	4,0 – 6,0	140	Mai – A. Juni								gut
SV3394JH	flachrund	2,5 – 3	4,0 – 8,0	140	Mai – A. Juni								gut
Atria	flachrund	2,5 – 3	4,0 – 8,0	145	Mai								–
Rotkohlsortiment													
Zelox	rund	2,7 – 3,5	2,0 – 4,0	135	April – Mai								gut
Roxy	rund	3,5 – 7	1,0 – 3,5	140	bis 20. Mai								sehr gut

Nov.* = Bitte Witterungsrisiken beachten.

Foc Fusarium oxysporum f. sp. conglutinans Fusarium Welke

HR (Hohe/Standardresistenz): Die Fähigkeit von Pflanzensorten, die Aktivitäten konkreter InsektenSchädlinge oder Pathogene bedeutend einzuschränken und/oder im Vergleich mit anfälligen Sorten die Symptome und Anzeichen einer Krankheit einzuschränken. Sorten mit hoher Resistenz können gewisse Symptome zeigen, wenn der Einfluss durch konkrete Schädlinge oder Pathogene besonders ausgeprägt ist. Auch können neue und/oder atypische Stämme der konkreten Schädlinge oder Pathogene die Resistenz überwinden.

IR (Mäßige/intermediäre Resistenz): Die Fähigkeit von Pflanzenvarietäten, das Wachstum und die Entwicklung konkreter Schädlinge oder Pathogene einzuschränken – im Vergleich mit resistenten Sorten jedoch mit einer größeren Bandbreite von Symptomen. Beim Anbau unter ähnlichen Umweltbedingungen und/oder dem Einfluss von Schädlingen oder Pathogenen zeigen Pflanzensorten mit mittlerer Resistenz dennoch weniger schwere Symptome oder Schäden als anfällige Pflanzensorten.

Haftungsausschluss: Alle durch die Firma Monsanto, deren Mitarbeiter oder deren Vertreter, mündlich oder schriftlich gegebenen Informationen bezüglich der Sorten und deren Eigenschaften werden im guten Glauben gegeben, sie sind aber keine Garantie von Monsanto in Bezug auf Eigenschaft und Eignung der verkauften Sorten. Die Eigenschaften können vom lokalen Klima und anderen Bedingungen abhängig sein. Monsanto übernimmt keine Haftung für die gegebenen Informationen.